

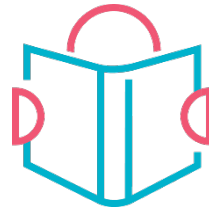
Lektion 180- Auf die Weise des Herrn eigenständig werden

Wenn wir Eigenständigkeit entwickeln, werden wir zeitlich und geistig gesegnet



 **Bereite dich auf das Schriftstudium vor, indem du ein Lied anhörst und ein Gebet sprichst. Erstelle in deinem Notizbuch für das Seminar einen Eintrag für diese Lektion. Schreibe beim Lesen alle Fragen auf, die du hast, und suche nach Antworten.**

Der Herr hat gesagt: „Es ist meine Absicht, für meine Heiligen zu sorgen ... aber es muss notwendigerweise auf meine eigene Weise geschehen.“ (**Lehre und Bündnisse 104:15,16.**) Jesus Christus hilft den Mitgliedern der Kirche, eigenständig zu werden, damit sie für sich selbst sorgen und lernen können, wie er anderen ein Segen zu sein. Diese Lektion kann dir verdeutlichen, wie wichtig es ist, auf die Weise des Herrn eigenständig zu werden.



Aufgabe zur Lehre



Schau dir
gegebenenfalls das Video

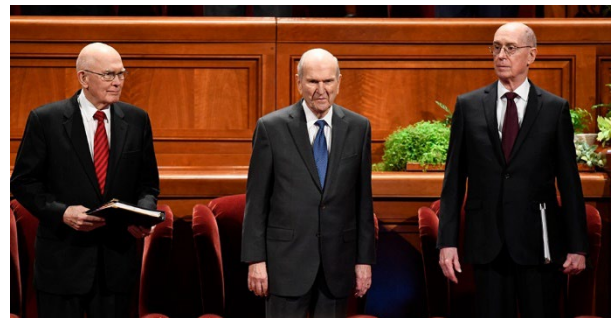
„Solve Problems and Make Decisions“ (1:55; in englischer Sprache) an. Achte darauf, was das Schaf tut, damit das Schwein lernt, eigenständig zu werden. Falls das Video in deiner Sprache nicht verfügbar ist, lies die **Aussage aus der Ansprache „Kindern und Jugendlichen Eigenständigkeit vermitteln“** von Elder Hugo E. Martinez von den Siebzignern.

Denk über diese Fragen nach:

Was lernst du aus diesem Bericht darüber, wie man für sich selbst sorgen kann?

In welchen körperlichen, geistigen, schulischen oder anderen Bereichen neigst du dazu, dich auf andere zu verlassen?

Die Erste Präsidentschaft hat zum Thema Eigenständigkeit gesagt:



Der Herr hat gesagt: „Es ist meine Absicht, für meine Heiligen zu sorgen.“ (**Lehre und Bündnisse 104:15.**) Diese Offenbarung ist eine Verheißung vom Herrn, dass er zeitliche Segnungen gewähren und die Tür zur Eigenständigkeit öffnen wird – der Fähigkeit, für unseren Lebensunterhalt und den unserer Angehörigen selbst aufzukommen. ...

Wir versichern Ihnen, dass Sie ein Kind des Vaters im Himmel sind. Er liebt Sie und wird Sie niemals im Stich lassen. Er kennt Sie und ist bereit, Ihnen die geistigen und zeitlichen Segnungen zu gewähren, die mit Eigenständigkeit verbunden sind. (Geleitwort

der Ersten Präsidentschaft, Mein Fundament: Eigenständigkeit, Seite 2)



Beantworte die folgenden Fragen in deinem Studientagebuch:

Welche Vorteile hat es, wenn man schon als junger Mensch lernt, wie wertvoll es ist, eigenständig zu sein?

Was weißt du über den Vater im Himmel und Jesus Christus, was dir die Hoffnung gibt, dass sie dir helfen können, eigenständiger zu werden?

Bearbeite mindestens eine der folgenden Aufgaben.

Auf die Weise des Herrn eigenständig werden



Befasse dich mit einigen der folgenden Schriftstellen und Aussagen. Markiere alles, was dir verdeutlicht, wie man auf die Weise des Herrn eigenständig wird. Lege in einem Notizbuch oder in deinem Studientagebuch eine Seite mit dem Titel „Eigenständigkeit“ an. Füge dann die Schriftstellen und Aussagen hinzu. Schreibe deine Gedanken dazu auf.

- [Lehre und Bündnisse 9:7,8](#)
- [Lehre und Bündnisse 58:26-28](#)
- [Lehre und Bündnisse 88:124](#)
- [Lehre und Bündnisse 130:18,19](#)

- [Joseph Smith – Lebensgeschichte 1:55](#)

Präsident Ezra Taft Benson (1899–1994) hat gesagt:



Der Herr wirkt von innen nach außen. Die Welt wirkt von außen nach innen. Die Welt will die Menschen aus den Elendsvierteln holen. Christus holt das Elend aus

den Menschen, und dann lassen sie die Elendsviertel von alleine hinter sich. Die Welt will den Menschen formen, indem sie seine Umwelt ändert. Christus ändert den Menschen, und dieser ändert dann seine Umwelt. Die Welt möchte das Verhalten des Menschen formen, Christus aber kann das Wesen des Menschen ändern. (Ezra Taft Benson, „[Born of God](#)“, Ensign, November 1985, Seite 6)

Präsident Dieter F. Uchtdorf, damals in der Ersten Präsidentschaft, hat erklärt:



Es ist nicht die Weise des Herrn, am Ufer des Flusses zu sitzen und zu warten, bis das ganze Wasser vorbeigeflossen ist, ehe wir ihn überqueren. Es ist seine

Weise, zusammenzukommen, die Ärmel hochzukrempeln, an die Arbeit zu gehen und eine Brücke oder ein Boot zu bauen, um die Wasser – unsere Herausforderungen – zu überqueren. (Dieter F. Uchtdorf, „[Vorsorge auf die Weise des Herrn](#)“, Liahona, November 2011, Seite 54)



Beantworte die folgenden Fragen in deinem Studientagebuch:

Vor welchen Hindernissen könnte jemand stehen, die er nur mit der Hilfe des himmlischen Vaters überwinden kann?

Was hat der Herr in den heiligen Schriften und durch seine Propheten gelehrt, was

jemandem helfen kann, solche Hindernisse zu überwinden?

Der Erretter ging von Gnade zu Gnade



 Lies **Lehre und Bündnisse 93:11-13**. Markiere, was der Apostel Johannes darüber gesagt hat, wie sich der Erretter weiterentwickelt hat.

Hinweis: Von „Gnade zu Gnade“ zu gehen bedeutet, sich nach und nach zu verbessern.

Denk über diese Fragen nach:

Was hat der Herr in den heiligen Schriften und durch seine Propheten gelehrt, was dir helfen kann, in geistiger und zeitlicher Hinsicht eigenständiger zu werden?

Welche Motivation ziehst du aus dem Beispiel des Erretters, nämlich dass er von Gnade zu Gnade ging?

 Befasse dich mit dem Abschnitt **„Eigenständigkeit“** in der Rubrik „Themen und Fragen“. Markiere Textstellen, die dich motivieren, dich wie der Erretter „von Gnade zu Gnade“ weiterzuentwickeln. Wähle eine Textstelle oder Formulierung aus, die du für wichtig hältst.

Gestalte ein Poster oder ein Meme, das jemandem vor Augen führt, wie wichtig es ist, eigenständig zu werden. Erwähne auf jeden Fall auch, wie der Erretter dabei helfen kann.



Fragen und Antworten

Befasse dich mit mindestens einer dieser häufigen Fragen:

Warum soll ich Eigenständigkeit entwickeln?

Präsident Dallin H. Oaks von der Ersten Präsidentschaft hat gesagt:



Wenn uns etwas bei Entscheidungen oder Hilfsmitteln, für die wir selbst sorgen könnten, von jemandem abhängig macht, so schwächt uns

das in geistiger Hinsicht und hemmt das Wachstum, das uns im Evangeliumsplan bestimmt ist. (Dallin H. Oaks, „Umkehr und Wandel“, Liahona, November 2003, Seite 40)



Schau dir das folgende Video von Elder Hugo E. Martinez von den Siebzignern an. Oder lies die **Aussage aus der Ansprache „Kindern und Jugendlichen Eigenständigkeit vermitteln“**.

Siehe auch **„Become Self-Reliant to Better Serve the Lord“** von Elder Alfred Kyungu von den Siebzignern (Lokalteil Afrika Mitte, Liahona, Juni 2021)

Was bedeutet es, geistig eigenständig zu sein?

Elder Kent F. Richards, emeritierter Generalautorität-Siebziger, hat gesagt:



[Geistige Eigenständigkeit] ist auch eine etwas irreführende Bezeichnung; in Wirklichkeit geht es nicht darum, auf eigenen Füßen zu stehen und sein eigenes

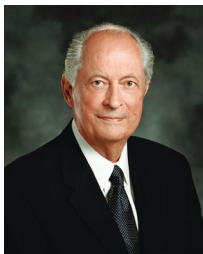
Glück zu schaffen – es bedeutet, dass wir alles tun, was wir können, und uns dann durch die Gnade des Vaters, des Sohnes und des

Heiligen Geistes über unsere eigenen Fähigkeiten hinaus beflügeln lassen. Es bedeutet, dass wir alles tun, was wir können, um geistig zu wachsen und zu lernen, und uns bewusstmachen, dass wir ohne die unterstützende Hilfe durch geistige Kraft und Gaben aus der Höhe keinen Erfolg haben können. ...

Geistige Eigenständigkeit bedeutet nicht, dass Sie alles alleine schaffen müssen – es bedeutet aber, dass Sie die Verantwortung selbst übernehmen und den ersten Schritt machen müssen. Sie müssen zwar Ihre eigenen Entscheidungen aus eigener Kraft treffen, aber auf sich allein gestellt werden Sie letztendlich keinen Erfolg haben. Der Vater im Himmel wusste das, als er seinen Plan aufstellte. Er segnet uns täglich durch den Heiligen Geist, wenn wir uns täglich dafür bereitmachen. (Kent F. Richards, „[Spiritual Self-Reliance](#)“, Andacht am Ensign College, 11. Juni 2019, ensign.edu)

Wie kann ich in geistiger Hinsicht eigenständiger werden?

Elder Robert D. Hales (1932–2017) vom Kollegium der Zwölf Apostel hat erklärt:



Wir bekehren uns und werden geistig unabhängig, wenn wir gebeterfüllt unsere Bündnisse leben, und zwar indem wir würdig vom Abendmahl nehmen,

tempelwürdig sind und Opfer bringen, um anderen zu dienen. (Robert D. Hales, „[In sich gehen: das Abendmahl, der Tempel und die Opfer, die man bringt, um zu dienen](#)“, Liahona, Mai 2012, Seite 34)



Nachdenken und sich austauschen

Teile mir etwas mit, was

du in dieser Lektion gelernt hast.

Schicke mir deine Antwort per Text, Sprachnachricht oder Video. Schicke mir oder teile mir beispielsweise mit:

Einen Screenshot der Notizbuch- oder Tagebuchseite, die du erstellt hast

Das Poster oder Meme, das du gestaltet hast

Fragen, die diese Lektion für dich aufgeworfen hat; wie du versuchen wirst, Antworten auf deine Fragen zu finden, und wie deine Klasse dir helfen kann

Alles andere aus dieser Lektion, was dich dazu inspiriert, ein besserer Jünger Jesu Christi zu sein

Entscheide dich für eine Art der Einreichung und wähle Aufgabe einreichen aus.